Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

SV Bernried III : TTC Birkland II
Mittwoch, 01.02.2023, 19:30 Uhr

van Heukelom tütet den Sieg für den SV Bernried III ein

Souverän mit 8:2 setzte sich das Heimteam der Mannschaft vom SV Bernried III am Mittwochabend in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 Südwest (4er) (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) gegen den TTC Birkland II durch. Wie deutlich der Sieg war, zeigt auch das Satzverhältnis von 27:8. Ausschließlich die am Spielbetrieb beteiligten Personen fanden bei diesem Spiel den Weg in die Halle der Gastgeber, die in ihrem 5. Saisonspiel ran mussten. Als Matchwinner dieser Partie können Marx und van Heukelom mit einer exzellenten Leistung genannt werden.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Beim 3:0-Erfolg gegen Geiger / Zwick zeigten Leininger / Marx ihren Gegnern die Grenzen auf. Völlig ungefährdet war der Sieg von Hubl / van Heukelom gegen Müller / Kofler nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:1, 11:8, 10:12, 11:7 nicht verloren. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Thomas Hubl derweil gegen Moritz Geiger. Die richtige Herangehensweise hatte Maria Leininger beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Andreas Müller ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holte Monika Marx bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Lukas Kofler. Das war ein souveräner Sieg. Einen sicheren Punkt für sein Team holte im Anschluss Julian van Heukelom beim 11:3, 11:8, 16:14 gegen Tobias Zwick. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:0. Zwei Sätze lang fand Thomas Hubl gegen Andreas Müller das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Müller mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Mit 6:11, 8:11, 12:10, 6:11 verlor anschließend Maria Leininger ihre Partie gegen Moritz Geiger. Monika Marx kam mit der Spielweise von Tobias Zwick am Tisch dagegen gut zu Recht und musste letztlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:2. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Julian van Heukelom beim 3:0 gegen Lukas Kofler. Das war ein souveräner Sieg. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des ersten Satzes, als van Heukelom mit einem 11:0 über Kofler hinwegfegte. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 8:2.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Bernried III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV Murnau IV am 14.02.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des TTC Birkland II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 24.02.2023 gegen den SV Söchering II erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:
SV Bernried III
Doppel: Leininger / Marx 1:0, Hubl / van Heukelom 1:0
Einzel: T. Hubl 1:1, M. Leininger 1:1, M. Marx 2:0, J. Heukelom 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.02.2023 (22:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTC Birkland II
Doppel: Geiger / Zwick 0:1, Müller / Kofler 0:1
Einzel: A. Müller 1:1, M. Geiger 1:1, T. Zwick 0:2, L. Kofler 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.02.2023 (22:03) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").